

Evidenzbasierte Pflege

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Bachelor of Science



Übersicht

Evidenzbasierte Pflege

Komplett und maßgeschneidert

Von A wie Agrarwissenschaften bis Z wie Zahnmedizin - das Studienangebot an der Uni Halle ist riesig. Mehr als 240 Studienangebote gibt es insgesamt und mehr als die Hälfte davon haben keinen NC, stehen also zur freien Einschreibung zur Verfügung!

Aber das ist längst nicht alles! Sehr viele der angebotenen Studienfächer lassen sich miteinander kombinieren. So kannst du genau das studieren, was dich interessiert – und dir dein Studium „auf den Leib schneiden“.

Unsere Angebote für diese Studienrichtung:

- **Evidenzbasierte Pflege** – Bachelor-Studiengang



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

- [Gesamt-Studienangebot der Uni-Halle](#)
- [Informationen über das Studium in Halle](#)
- [Informationen zum NC](#)
- [Bewerbung und Einschreibung](#)
- [Allgemeine Studienberatung](#)

Bachelor

Evidenzbasierte Pflege Bachelor-Studiengang

Allgemeine Informationen

Studienabschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Umfang	240 LP
Regelstudienzeit	8 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Ausbildungsintegrierendes Studium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsfrei (ohne NC)
Studieren ohne Hochschulreife	nein
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	nein
Fakultät	Medizinische Fakultät
Institut	Institut für Gesundheits-, Hebammen- und Pflegewissenschaften
Akkreditierung	akkreditiert

Charakteristik und Ziele

Der Bachelor-Studiengang Evidenzbasierte Pflege 240 LP vereint Hochschulstudium und

Berufsabschluss als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann auf akademischem Niveau in der Universitätsmedizin Halle. Die Studierenden lernen das Analysieren von komplexen pflegerrelevanten Gesundheitsproblemen. Sie unterstützen Patient*innen auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und können pflegerische und heilkundliche Maßnahmen und Strategien ableiten.

Ihr Studium besteht aus mehreren Komponenten und führt Sie zu zwei verschiedenen Abschlüssen – einem universitären (Bachelor of Science) und einem beruflichen (Pflegefachfrau/ Pflegefachmann). Die Berufsausbildung ist dabei vollständig in das Studium integriert (im Gegensatz zu anderen dualen Studiengängen mit separaten Ausbildungsverträgen).

Die integrierte heilkundliche Ausbildung qualifiziert Sie für bestimmte Tätigkeiten, die bisher ausschließlich Ärzt*innen vorbehalten waren („Heilkundeübertragung“). Von insgesamt fünf gesetzlich definierten Bereichen dürfen Sie nach erfolgreichem Abschluss dieses Studiums in den drei Bereichen Diabetische Stoffwechselerkrankungen, Chronische Wunden und Demenz tätig werden.

Die Studierenden schließen mit Beginn des Studiums einen Ausbildungsvertrag mit dem Universitätsklinikum Halle ab und erhalten für die Dauer des Studiums ein monatliches Ausbildungsentgelt. Die Höhe des Ausbildungsentgelts richtet sich nach einem Haustarifvertrag, wobei die monatliche Brutto-Vergütung an den Vergütungen in Einrichtungen des öffentlichen Dienstes angelehnt ist: ca. 1.340€ im 1. Studienjahr, ca. 1.400€ im 2. Studienjahr und ca. 1.500€ im 3. und 4. Studienjahr. Zudem besteht ein Anspruch auf 30 Tage Urlaub pro Jahr.

Besonderheiten des Studienganges

Vermittelt werden unter anderem folgende Kenntnisse und Kompetenzen:

- wissenschaftlich fundiertes Verstehen eines Falles und daran angepasstes professionelles Handeln
- bedarfsgerechtes Gestalten von pflegerischen Maßnahmen im stationären und im ambulanten Bereich
- Literaturrecherche und Bewertung wissenschaftlicher Publikationen zu pflegerrelevanten Assessments und Interventionen sowie Einschätzung der Studienlage hinsichtlich Glaubwürdigkeit, Aussagekraft und Anwendbarkeit
- Anleitung von kranken oder hilfsbedürftigen Menschen für die Bewältigung ihres Alltages unter Berücksichtigung ihrer gesundheitsbezogenen Selbstbestimmung
- Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten im Bereich der Beratung, Anleitung und Schulung sowie in der Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation von Patienten und Patientinnen und ihren Angehörigen
- Kompetenzen zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialsystems sowie zum Schnittstellenmanagement und zur sektorenübergreifenden Steuerung der Versorgung
- Formulieren von pflegerrelevanten Problemstellungen und darauf aufbauend Entwickeln von wissenschaftlich begründeten Lösungsansätzen, die im Team, vor einem Fachpublikum oder für Laien verständlich präsentiert und diskutiert werden
- kritisch-analytische Auseinandersetzung mit sozial-, gesundheits- und pflegewissenschaftlichen Theorien
- Reflexion von gesetzlichen Grundlagen, ethischen Prinzipien und pflegerisch-therapeutischen Methoden
- Befähigung zum Masterstudium und daran anschließender Promotion

Berufsperspektiven

Der Studiengang qualifiziert für weiterführende Studien, insbesondere für einen Master-Studiengang in Gesundheits- und Pflegewissenschaften, sowie für folgende Berufsfelder:

- selbständige Pflege und Gesundheitsförderung von akut erkrankten und chronisch kranken Menschen
- fachliche und organisatorische Verantwortung für Pflege-Teams und Vorbereitung auf die Aufgabe als Pflege-Experte/-Expertin
- Weiterbildungstätigkeiten im Gesundheits- und Bildungssektor
- wissenschaftliche Forschungsassistentin und -mitarbeit
- Mitwirkung bei Sachverständigentätigkeiten

Im Studium werden auch theoretische und praxisbezogene **berufspädagogische** Inhalte vermittelt – sodass ein Teil der zusätzlichen Qualifikationserfordernisse für die spätere Betätigung als **Praxisanleiter*in** erworben wird.

[Arbeitsfelder in der Evidenzbasierten Pflege \(PDF\)](#) [Berufsrollen in der Evidenzbasierten Pflege \(PDF\)](#)

Akkreditierung

Der Bachelor-Studiengang Evidenzbasierte Pflege mit 240 LP ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

Struktur des Studiums

Ausbildungsintegrierender Bachelor-Studiengang (240 LP)

- Module einschließlich Fachpraxis (160 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (10 LP)
- Abschlussmodul (Bachelorarbeit) (10 LP)
- Praktika (vgl. Kapitel unten)

Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)? Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Medizinische Grundlagen I	10	1.
Grundlagen der Pflege I	5	1.
Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (ASQ-Modul)	5	1.
Fachpraxis	5	1.
Pflegepraxis I	5	1.
Medizinische Grundlagen II	5	2.
Grundlagen der Pflege II	5	2.
Pflege im Kontext ärztlicher Diagnostik und Therapie	5	2.
Pflege und multiprofessionelles Team I	5	2.
Evidenzbasierte Pflege I	5	2
Pflegepraxis II	5	2.
Pflege und multiprofessionelles Team II	5	3.
Methoden des Assessments und der Diagnostik	5	3.
Theoretische Grundlagen der Gesundheits- und Pflegewissenschaft	5	3.
Gesundheitsdidaktik (ASQ-Modul)	5	3.
Ethik und Geschichte	5	3.
Pflegepraxis III	5	3.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team I	10	4.
Evidenzbasierte Praxis II	5	4.
Heilkundliche Tätigkeiten I	10	4.u.5.
Pädagogik und Entwicklungspsychologie	5	4.
Pflegepraxis IV	5	4.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team II	10	5.
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie	5	5.
Pflegepraxis V	10	5.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team III	5	6.
Gesundheit und Gesundheitsförderung	5	6.
Zivil- und Sozialrecht	5	6.
Case Management	5	6.
Pflegepraxis VI	10	6.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team IV	5	7.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team V	5	7.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team VI	5	7.
Heilkundliche Tätigkeiten II	5	7.
Pflegepraxis VII	5	7.

Abschlussmodul (Bachelorarbeit)	10	7.u.8.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team VII	5	8.
Komplexe Pflege und multiprofessionelles Team VIII	5	8.
Pflegepraxis VIII	15	8.

An den Lehrveranstaltungen und Praxiseinsätzen ist regelmäßig und mit Erfolg teilzunehmen. Die regelmäßige Teilnahme ist gegeben, wenn die Studierenden insgesamt bei mindestens 85% der Lehrveranstaltungen und mindestens 90% der gesamten Praxiseinsätze anwesend waren. Näheres regelt die Studien- und Prüfungsordnung.

Studienabschluss

- Bachelor of Science (B.Sc.) und
- Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann

Praktika

Der berufspraktische Teil des Studiums besteht aus Praxiseinsätzen im Umfang von 2.300 Stunden, die in der Regel am Universitätsklinikum Halle (Saale) sowie in festgelegten externen Pflegeeinrichtungen absolviert werden.

Die Studierenden bearbeiten während ihrer Praxiseinsätze praxisbezogene Aufgaben, die den effektiven Transfer von theoretischen Kenntnissen und eingeübten Fertigkeiten in die klinische und außerklinische Tätigkeit begünstigen.

Im Rahmen der Praxiseinsätze sind ab dem 5. Semester Nachtdienste im Umfang von mindestens 80, höchstens 120 Stunden abzuleisten.

Eine Mindestzahl an Theorie- und Praxisstunden sind Voraussetzung für die Zulassung zur staatlichen Prüfung der Berufsausbildung.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Bitte beachten Sie: Nicht für diesen Studiengang zugelassen werden kann, wer bereits eine dieser Ausbildungen entweder erfolgreich abgeschlossen oder endgültig nicht bestanden hat:

- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Altenpfleger*in
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Erfolgreiche Studienbewerber:innen wenden sich bitte im Anschluss an die Immatrikulation für den Abschluss des Ausbildungsvertrags an das Universitätsklinikum Halle (Saale). Dieser muss **bis zum 30.09. eines Bewerbungsjahres** ggü. dem Immatrikulationsamt nachgewiesen werden.

Bewerbung/Einschreibung

Der Bachelor-Studiengang Evidenzbasierte Pflege 240 LP ist **zulassungsfrei** (ohne NC).

Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung bewerben Sie sich bitte **bis 30. September** über www.uni-halle.de/bewerben.

- Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich bis **15. Juli** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#)
- Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester**? > [Informationen, Fristen, Ablauf](#)

Erfolgreiche Studienbewerber:innen werden nach der Immatrikulation vom Universitätsklinikum Halle (Saale) kontaktiert. Der dort abzuschließende Ausbildungsvertrag muss dann gegenüber dem Immatrikulationsamt nachgewiesen werden.

Link zum Studienangebot der Uni-Halle

Studieren in Halle

Vorreiterrolle für die deutsche Universitätsmedizin!

Der Studiengang Evidenzbasierte Pflege in Halle war der erste vom

Bundesgesundheitsministerium zugelassene Modellstudiengang seiner Art. Die Studierenden lernen teilweise mit Kommiliton*innen anderer Studiengänge zusammen (Humanmedizin; Hebammenwissenschaft). Die Inhalte des Studiums und der Berufsausbildung sind eng verzahnt. Neben pflegerischen und organisatorischen Aufgaben werden Absolvent*innen der Evidenzbasierten Pflege auch dazu ausgebildet, definierte heilkundliche Tätigkeiten zu übernehmen.